

# Der Sternenmaler



Eine Geschichte von Anni Agarwal  
Illustrationen von Suzanne Široká



Für Kaspar

**E**s war einmal ein kleines Mädchen. Es war ein fröhliches Kind, das gerne in Regenpfützen sprang, den Schmetterlingen nachrannte und nur darauf wartete, endlich einmal auf dem Fußboden Plätzchen ausstechen zu können. So wie die meisten Kinder eben.

Doch dann geschah es, dass das kleine Mädchen nicht mehr hüpfen, laufen oder backen mochte. Am liebsten wollte es den ganzen Tag lang einfach nichts tun. Morgens machte es sich auf den Weg zur Schule und mittags wieder zurück, lächelte dann und wann, wie man es von ihm erwartete, und erledigte, was es zu erledigen gab. Und so dachten alle, das kleine Mädchen sei doch wie immer, nur etwas ruhiger, ernster, etwas zurückgezogener vielleicht als sonst. Aber jeder hat schließlich mal einen schlechten Tag, nicht wahr?



Was aber niemand wusste, war, dass die Blumen, deren Farben und Düfte das kleine Mädchen so sehr liebte, ihm plötzlich grau und duftlos erschienen. Die bunten Häuser entlang seines Schulweges schienen ihm farblos und selbst die Menschen, die das kleine Mädchen traf, wirkten auf einmal fahl und seltsam fremd.

Es mochte auch nichts mehr mit seinen Freundinnen unternehmen. Damit sich aber niemand sorgte, saß das kleine Mädchen bei ihnen und tat so, als ob es sich für deren Plaudereien und Spiele interessierte. So verstrichen die Tage und Wochen.



Eines Nachmittags aber veränderte sich etwas. Während das kleine Mädchen mit seinen Freundinnen zusammensaß und in seine Gedankenwelt vertieft war, drangen auf einmal Gesprächsfetzen, wie vorbeiziehende Nebelschleier, zu ihm durch.

«... niemand weiß, woher er kommt ... ».

«... ja, und manchmal ist er hier und dann dort ... ».

«... manche sagen, er sei etwas seltsam, so anders als die anderen ... ».

«Worüber spricht ihr denn?», wollte das kleine Mädchen wissen, das neugierig geworden war. «Du hörst auch nie zu», entgegnete eine der Freundinnen gereizt, «über den Sternenmaler doch!»

«Ach so, klar, über den», antwortete das kleine Mädchen rasch.

Es wollte nicht zugeben, dass es nicht wusste, wer oder was das denn war.